

St. Gallen 13. Sept. 1995

Herrn U. Winkler Bauverwalter

Historische Grenzsteine

Begegnung vom Montag, 07. August 1995 19^h - 18^h

Gemeinderatshaus, Mündlerstrasse / Konferenzsaal

Vorh.: Herr Winkler, R. Zulauf Mündlerstr.

Rausand: E. Ballisberger Mündlerstr. Mitglied Kulturkommission

• Herr Hochbühler, Pflöschhorn

• B. Heibig BV M. H. H. Z.

• Herr Schürli, Herrschwil BV Mündlerstr.

Herr Höhnli BV Pflöschhorn

Sachverhalt: Herr Ballisberger hat als Mitglied der Kulturkommission

der Bürgergemeinde Mündlerstr. zusammen mit der Jurist

Herrn ein Inventar aller historischen Grenzsteine (Steine /

Mündlerstr. und Pflöschhorn) an der

• Bürgergemeinde erstellt. Diese Unterlagen wurden auch

der BV M. H. H. Z. als Grundlage der Begegnung vom 7. August

abgegeben.

Herr Ballisberger hat sich mit der Denkmalpflege in Verbindung

gesetzt, um die nötige Lösung zur Restaurierung der Steine zu

finden. Ebenfalls hat Herr Ballisberger vom Kantonalen

Verwaltungsrat Kontakt des zuständigen Sachbearbeiters, Herrn

P. Egli befragt und mit ihm die weitere Vorgehensweise besprochen.

Die Steine mussten gerichtet ~~werden~~ und nach der Restaurierung

wieder verortet werden.

Für die Gemeinde von nun an ist Herr Winkler zuständig.

Wort zur Steinrestaurierung:

Ziel soll nicht sein, die Steine "neu" zu machen, sondern sie

Steine zu erhalten.

Das Material von einem offenen Kasse durch Geröll anzuheben

und Fehlen, die demnächst wieder wieder, nach ankommen.

Ob Messer einfindet werden, müsste mit der Denkmalpflege

abgesprochen werden.

Herr Ballisberger hat ein Muster einer offenen der Fa. Paul

Belinje AB beauftragt, die den Kosten auf Grund der Steinmetzen

aufweist.

Die Kosten für die Reparaturarbeiten der Filmmaterialien für die Filmbildung sind die Reparaturkosten wurden von der Kulturkommission übernommen.

Sitzungsprotokoll:

Herr Zolack ist der Meinung, dass die anfallenden Kosten mit der Gemeinde abgeklärt werden sollten.

Die zuständige Gemeinde sollte von diesem Zweck pro Jahr zwischen 500,- und 1000,- Fr. im Budget aufnehmen, da in diesem Jahr über etliche Jahre bis zum nächsten.

Die Bürger, die heute solche Steine als Gedenksteine haben, sollten auffordert werden, die historischen Steine wieder zu setzen.

^(Anfrage)
Die Dokumentationen soll als Markt führen und soll für die Zukunft Früchte tragen.

Die Sitzungsteilnehmer sollten diese Arbeiten in ihren Familien beliebt machen, damit auch dort "grüner Blick" gegeben wird.

Weitere Vorschläge der Gemeinde: (eine mögliche Lösung)

Die Gemeinde hat folgende Grenzen:

1. Staatsgrenze zur BRD (Grenzstraßen, Hymnen)
2. Kartengrenze zum Kanton Solothurn (Grenze Schweiz)
3. Halbkreisgrenze zur Stadt - Basel.
4. Kreisgrenze zur Gemeinde Mollat
5. Gemeindegrenzen zu den Gemeinden Kreuzlingen, Allschwil, Münsingen und Birsfelden.

- Alle Grenzsteine müssen genau mitgeführt werden.

- Jederzeit sollte eine Auflistung der gefundenen und reparierten Steine vorgenommen werden.

- Publikationen mit Kennzeichnung und der Beobachtung.

Erstellung der Jahresberichte (Budget abhängig)

- Erstellung der Dokumentationen.

Heutige Meetings:

Es wurde von mir 7 Pläne mit 500 bis 1000 Franken für die Gemeinde erstellt. (Post)

Die vorhandenen Steine in der Mündung (Grenz) Dokumentationen sind für jeden zu erhalten.

Aufstellung der Stimmzettel an den einzelnen Gemeinden

(Reine Gemeindegrenzen):

1. Staatsgrenze B.P.D. gegen die Wälder:	0	Stück
2. Kantonsgrenze Solothurn gegen die Gemeinde:	~ 16	"
3. Halbkantonal Basel-Stadt:	0	"
4. Bezirksgrenze Gemeinde Pflüh:	- 45	"
5. Gemeindegrenze Freimund:	7	"
6. " " Hiltenswil:	8	"
7. " " Minderen:	~ 32	"
8. " " Birsfelden:	~ 25	"
	<u>127</u>	<u>"</u>

Von den ~ 127 Gemeindegrenzen sind bereits 12 Stück in der bestehenden Mandatswahl-Dokumentation aufgeführt worden. Somit werden wir noch ca. $127 \text{ St.} - 12 \text{ St.} = 115 \text{ St.}$ zu bearbeiten haben.

Ebenfalls zu untersuchen ist, ob die Gemeinde Pflüh sich an den 12 Stimmzettel finanziell beteiligt. Dies wurde an der Sitzung vom 7. August 95 nicht besprochen.

Bilgen: 2 Bl. 1:5000

7 Karten zur Zusammenstellung für die Karte

Kopie: - Akten Gemeindegrenzen